

1 | 2025

interesse

KIRCHENGEMEINDE
REINBEK-WEST



Mitteilungen der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Reinbek-West | **Dezember 2024 - Februar 2025**

Amazing
Grace



Amazing Grace

Als ich in einer Octobernacht nach einem langen Tag nach Hause kam, leuchtete der Himmel. Es war so wunderschön, wie es unerwartet war: Polarlichter in unserer Stadt! Dieses Licht kannte ich von Aufnahmen aus dem hohen Norden, aber was hatten sie hier in meiner Straße zu suchen? Völlig unverhofft, auf eine gute Art deplatziert, zum Staunen. Und so stand ich da. Ich ganz allein, als würde der Himmel gerade nur für mich leuchten. Was für eine große Gnade!

Erklärbar und unerklärlich

Das Phänomen der Nordlichter in Deutschland in diesem Jahr lässt sich sicherlich physikalisch erklären. Aber ich brauche diese Erklärung gar nicht. In diesem Moment durchströmte mich ein großes Gefühl der Dankbarkeit: Wie unendlich viel habe ich geschenkt bekommen. Wie gnädig werde ich angesehen. Und wie magisch ist es, wenn die eigene Dunkelheit zu leuchten beginnt.

Geschenkt...

Für mich war dieses Leuchten ein Geschenk des Himmels. Und wie das mit Geschenken so ist: Sie kommen unverhofft, ohne dass wir ein Anrecht darauf hätten. Geschenke sind nicht lebensnotwendig, aber manchmal wenden sie Not und machen unser Leben wieder hell.

... doch unverfügbar...

Deswegen feiere ich so gerne Weihnachten! Weil Weihnachten jedes Jahr wieder davon erzählt, dass das Leben aus Gnade besteht. Dass wir Liebe bekommen, ohne ein Anrecht darauf zu haben. Dass wir bedingungslos geliebt sind. Die Theologin Sabrina Wilkenschhof schreibt: „Viele sagen, Weihnachten sei das Fest der Liebe. Ich glaube, das stimmt nur halb. Es ist das Fest der geschenkten Liebe – von Gott geschenkt. Aus Gnade. Nicht, weil ich so ein gutes Leben geführt hätte im letzten Jahr. Nicht, weil ich so viel gebetet, gearbeitet und verziehen hätte. Nein, allein aus Gnade. Unverfügbar, wie die Liebe eben ist. Unverdient wie das Glück uns widerfährt. Unverhofft, weil man sich zu hoffen nicht getraut hätte.“

...und völlig unverhofft

Wahrscheinlich gibt es nicht nur diese eine heilige Nacht – denn die Nacht im Oktober, die war heilig für mich! Weihnachten war da, ohne dass ich darauf gewartet hätte. An Heiligabend erinnern wir uns, dass das Heilige immer wieder Wege in unser Leben findet. So wie Jesus Wege in diese Welt gefunden hat – unkonventionell und auf eine gute Art unspektakulär. Gottes Gnade ist größer, als wir uns vorstellen können und seine Wege sind anders, als wir denken. So wie die Nordlichter den Himmel durchdringen, so kann Gottes große Gnade unser Leben erleuchten. Völlig unverhofft und ohne unser Zutun!

Oder, wie uns die Weihnachtsgeschichte aus dem Johannesevangelium erzählt:

«Das Wort wurde Mensch und lebte unter uns. Wir selbst haben seine göttliche Herrlichkeit gesehen, eine Herrlichkeit, wie sie Gott nur seinem einzigen Sohn gibt. In ihm sind Gottes Gnade und Wahrheit zu uns gekommen.»

Pastorin Bente Küster

Liebe Mitmenschen,

die Gleichzeitigkeit der Dinge lässt uns manchmal sprachlos zurück. Am Ende dieses Jahres schaue ich auf die Welt und frage mich: Wie verwandeln wir unser Gefühl der Lähmung in Hoffnung? Die weltpolitische Lage lässt die Antwort dazu offen. Und gleichzeitig leben wir unser Leben in diese Spannung hinein: Glück und Schmerz, es ist beides gleichzeitig da! Wenn wir auf unsere Kirchengemeinde schauen, dann war da ganz viel Gelungenes und Geglücktes:

Im Januar diesen Jahres hat Jakob Rieke seine Kunstwerke in unsere Kirche gebracht und angeregt zu einem kritischen Umgang mit Medienkonsum und Sehverhalten. Aus vielen Mosaikteilchen wurden neue Bilder und die Kirche verwandelte sich. Im Februar hat unser neuer Kirchenmusiker, Benedikt Woll, seine Arbeit aufgenommen – mit ganz viel Leidenschaft und Energie: Die Kantorei hat seitdem unsere Gottesdienste mit ihrem Gesang bereichert, es haben sich neue Instrumentalensembles gebildet und ein Kammerchor hat die Kirche im Oktober mit nächtlichen Klängen verzaubert.

Der NDR kam, um unseren Ostergottesdienst ins Radio zu übertragen. Die Ausstellung „Umbrüche“ aus der Sachsenwaldschule hat uns in einen Austausch über unser Demokratieverständnis gebracht und die Thesen von



„Respekträume“ haben uns dazu angeregt, über Kontroverses ins Gespräch zu kommen. Wir haben ein heiteres Sommerfest gefeiert und einen Kirchbauverein gegründet. Wir haben Sofas in unsere Kirche hineingetragen und gesehen, dass der Geist Gottes gerne darauf Platz genommen hat! Wir haben junge und alte Menschen in Situationen auf der Schwelle begleitet. Haben einen Gottesdienst von ChatGPT generieren lassen und gemerkt, dass wir als Menschen nicht ganz überflüssig sind. Wir hatten eine wunderbare Praktikantin und der Fotograf Jan Petersen hat in unsere fensterarme Kirche 50 Kirchenfenster an die Wände gehängt. Wir haben uns im Hochsommer auf den November gefreut und haben bei „Endlich November“ gesungen, gelacht, gegessen und geweint. Wir haben in diesem Jahr etwa 5000 Teller Suppe verteilt und fast so viele Lebensmitteltüten. Wir haben manchmal auch mit den Tränen und den Umständen gekämpft – und sind stärker daraus hervorgegangen. All das war nur möglich mit vielen helfenden Händen und einem Geist des Vertrauens.

In diesem Sinne legen wir all das, was war und all das, was kommen wird, in Gottes Hände. Und vertrauen fest darauf, dass Er uns verwandeln kann und durch all die Gleichzeitigkeiten hindurchträgt. Ihre und Eure Pastorin

Bente Küster

Die Weihnachtsgottesdienste

24. Dezember „Heilig Abend“

14.00 Uhr: Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern, mit den Kinderchören

Pastorin Bente Küster | Musikalische Leitung: Benedikt Woll

15.30 Uhr: Gottesdienst

Pastorin Bente Küster

17.00 Uhr: Christvesper

Pastorin Barbara Schöneberg-Bohl

23.00 Uhr: Christmette mit dem „Jungen Chor Reinbek“

Propst Holger Beermann | Musikalische Leitung: Jörg Müller

25. Dezember, 1. Weihnachtstag - Maria Magdalenen Kirche

17:00 Uhr Musikalischer Weihnachtsgottesdienst im Kerzenschein mit vielen vertrauten Weihnachtsliedern zum kräftig Mitsingen. Ein Instrumentalensemble begleitet den Gesang.

Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen | Musikalische Leitung: Benedikt Woll

26. Dezember, 2. Weihnachtstag - Nathan-Söderblom-Kirche

11:00 Uhr Musikalischer Fest-Gottesdienst mit der Kantate «Das Neugeborne Kindelein» von Dietrich Buxtehude für gemischten Chor, Streicher und Basso continuo

Pastorin Bente Küster

Kantorei Reinbek, „Hanse-Barock“ | Leitung Benedikt Woll

...und nach Weihnachten

19. Januar, 2. Sonntag nach Epiphania

11.00 Uhr: Musikalischer Gottesdienst mit der Kantorei Reinbek

Pastorin Bente Küster | Musikalische Leitung: Benedikt Woll

Lebendiger Adventskalender 2024

1. Adventswoche

02.12. Nathan-Söderblom-Kirche, Berliner Strasse

03.12. Frau Gierhake, mit Posauenchor, Kirchenallee 6

04.12. Familie Niebuhr, Schulstr. 25

05.12. Familie Angermann-Bisling, Wittenkamp 54b

06.12. Familie Wibben, Kampstr. 18b

2. Adventswoche

09.12. Familie Kohl, Langenhege 48

10.12. Wildenhofeck 7

11.12. Klosterbergenstr. 34

12.12. BUND Ortsgruppe Schulstr.17

13.12. Kita Marienkäfer, Kirchenallee 1

3. Adventswoche

16.12. Familie Tonn, Nelkenstr. 7

17.12. Gymnasium Sachsenwaldschule, Schulstrasse 19

18.12. Bahnsenallee 63

19.12. Familie Holtz, Hermann-Löns-Str.4a

20.12. Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee 1

Ab 18:00 Uhr öffnen sich in Reinbek die Gartentüren der angegebenen Adressen an den jeweiligen Tagen. Sie sind herzlich eingeladen, bei einem heißen Getränk, Weihnachtsliedern und Geschichten eine besinnliche und fröhliche Zeit zu genießen.

Bitte bringen Sie einen eigenen Becher mit!



RÜCKBLICK

«Denn es will Abend werden»

Eine Reminiscenz an das erste Konzert des Reinbeker Kammerchors

Nach der Ansingprobe, vor dem Konzert am 20.10.2024, ahnte noch kein Chormitglied, wie schön dieser Abend werden würde.

Um 17:30 Uhr öffneten Mitglieder der Jugendkantorei Reinbek die Türen der Nathan-Söderblom-Kirche. Nach kurzer Zeit waren die 150 Programmhefte verteilt - wie sich im Nachhinein herausstellte, hätten es 350 Exemplare sein dürfen.



Eine musikalische Reise durch 5 Jahrhunderte zum Thema „Nacht“
Foto: Kay Oldach

Ein sehr intensives, bewegendes Konzert liegt nun hinter dem Kammerchor Reinbek, der nach sechs Proben mit diesem Programm das erste Mal in der Öffentlichkeit zu hören war. Chormusik rund um die Themen Abend und Nacht füllten die Nathan-Söderblom-Kirche mit harmonischen und ausdrucksstarken Klängen. Der sonst eher neutral wirkende Raum war geflutet von einer ganz besonderen, zu Herzen gehenden Wärme, die sowohl von den Chormitgliedern als auch den Zuhörerinnen und Zuhörern ausging.

Mitsune Uchida bereicherte den Abend mit seinem künstlerisch exzellenten Orgelspiel an der Ahrend-Orgel, deren Klangfarben Interpret und Publikum begeisterten.

Vielen Dank an die Jugendkantorei Reinbek, ohne die dieser Konzertabend nicht so reibungslos verlaufen wäre: Kirche öffnen, Glocken läuten, Programme verteilen, Kollekte sammeln und zählen. Danke!

Bedanken möchten wir uns auch für die sehr üppige Kollekte, die der kirchenmusikalischen Arbeit in der Kirchengemeinde Reinbek-West zugute kommen wird.

Benedikt Woll

AUS DER GEMEINDE

Wer spielt mit?

Posaunenchor sucht Neue

Was empfinden Sie, wenn Sie dem Klang von Blechblasinstrumenten begegnen? Rührt sich in Ihnen ein Sehnen und eine große unerfüllte Liebe zum klingenden Metall? Hatten Sie bereits einmal Kontakt mit diesen Instrumenten? Dann sind Sie beim Reinbeker Posaunenchor genau richtig.

Gemeinsam werden wir Klasse

Wir suchen neue Mitspieler! Dabei spielt der Leistungsstand keine Rolle. Wiedereingliederung, Aufbauhilfe, Neustart: nennen Sie es, wie Sie wollen – wir schaffen das! Wichtig sind nur die Lust und Bereitschaft in einem Posaunenchor mitzuspielen. Von 8 bis 80 Jahren – jeder und jede kann dabei sein.

Der Reinbeker Posaunenchor kommt hauptsächlich in den Gottesdiensten unserer beiden Kirchen und gelegentlich zu sonstigen Anlässen zum Einsatz.

Wer Interesse hat, schickt einfach eine Nachricht an den Posaunenchorleiter Lothar Scharkus unter posaunenchor@kirchenmusik-reinbek.de

Wir üben jeden Dienstag von 19:30 bis 21:00 Uhr in der Maria-Magdalenen Kirche Kirchenallee 1 | 21465 Reinbek.



Weltgebetstag
07. März 2025



Die Christinnen der Cookinseln sind Gastgeberinnen des Weltgebetstages 2025. Die Bewohnerinnen der kleinen Inselgruppe im Südpazifik, tausende Kilometer von uns entfernt, wollen ihre positive Sichtweise mit uns teilen: „Wir sind wunderbar geschaffen und die Schöpfung mit uns.“

Leben aus den eigenen Wurzeln...

Sie beziehen sich dabei auf Psalm 139, sind stolz auf ihre Maorikultur und -Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Die Frauen grüßen mit „kia orana“ – und wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

...in einer zerbrechlichen Welt

Dabei ist das Leben der Inselbewohner nicht immer einfach. Aber traditionell werden Probleme nicht thematisiert, Ängste und Schwächen nicht ausgedrückt. Auch nicht, dass Teile der Atolle vom ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklonen bedroht und sogar zerstört werden. Tiefseebergbau und wertvolle Rohstoffe auf dem Meeresgrund bringen Zwiespalt in die kleine Inselwelt. Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Überall auf der Welt feiern Christinnen am 7. März 2025 den Weltgebetstag nach dem Vorbild der Frauen von den Cookinseln.

In Reinbek lädt das Team der evangelischen Gemeinde Mitte als Gastgeber am **07. März um 19:00 Uhr in die Maria-Magdalenen Kirche** und zu einem kleinen Imbiss im Gemeindesaal ein.

FESTE TERMINE & AKTIVITÄTEN

Für Reinbeks Ukraine-Flüchtlinge:

Lebensmittelausgabe und Suppenküche

14-täglich, Montag in jeder ungeraden Woche

Ab 13:30 Uhr: Ausgabe der Suppe und gemeinsames Essen im Gemeindehaus, Berliner Str. 4

Ab 14:00 Uhr: Ausgabe von Lebensmitteln, im Vorraum der Nathan-Söderblom-Kirche.

Die Kirche ist geöffnet für Andacht und Gebet.

Wirksame Hilfe braucht einen langen Atem!

Ihre Spende gibt uns „Luft“, durchzuhalten.

Spendenkonto: Evangelische Bank, Stichwort: UKRAINE | IBAN DE87 5206 0410 6006 4460 19 BIC GENODEF1EK1

Handarbeitskreis: Mittwoch von 09:30 – 11:30 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Berliner Str. 4

„CaféKultur“: Gedanken, Gespräche, Genüsse

Ort: Gemeindehaus, Berliner Str. 4

Mittwoch, 11. Dezember, 15:00 – 17:00 Uhr,

Weihnachtsfeier mit vielerlei „Köstlichkeiten“

Bente Küster + Team und ein Pianist

Mittwoch, 15. Januar, 15:00 – 17:00 Uhr

Meine afrikanische Familie - Dörte Hoffmann erzählt vom Leben in Sambia.

Mittwoch, 19. Februar, 15:00 – 17:00 Uhr

„Was die Seele erwärmt“ – Gudrun Baumert berichtet aus ihrem Alltag als Seelsorgerin und gibt Anregungen für unterstützende Gespräche.

Literaturkreis: Jeden **2. Mittwoch** im Monat, 19:30 Uhr im Gemeindehaus. Wer Lust hat mitzumachen, ist gerne willkommen. Anfragen über Frau Ruth Raithel, **Tel.:** 040-7 22 47 18

Suppenküche: Donnerstag 12:00 – 13:00 Uhr

Gemeindehaus, Berliner Str. 4

Kirchentisch: Freitag ab 12:00 Uhr

Lebensmittel-Ausgabe im Container am Kirchturm

Besuchskreis Jubilare: Termine der Vorbereitungs-Treffen auf Anfrage im Kirchenbüro

„Zeit zu Zweit“ Besuchskreis des Projektes

„Seelsorge im Alter“ INFO: Pastorin Spigatis
Telefon: 6 73 17 51, sabine.spigatis@gmx.de

Probenzeiten: Chorgruppen und Posaunenchor:

Posaunenchor: Dienstag 19:30 Uhr, Maria-Magdalenen-Kirche, Leitung: Lothar Scharkus
INFO: posaunenchor@kirchenmusik-reinbek.de

Singen macht Freude in jedem Alter

Alle Chöre inklusive der Kantorei nehmen gern neue Mitglieder auf. INFO: Kantor Benedikt Woll, b.woll@kirche-reinbek.de

Die Probenzeiten der Chöre sind:

Kinderchor: Dienstag Gemeindesaal Nathan-Söderblom-Kirche, Berliner Str. 4
15:00 – 15:25 Uhr (ab 4 Jahren bis 1. Klasse)
15:30 – 16:05 Uhr (2. – 5. Klasse)

Jugendkantorei: Donnerstag, 18:15 – 19:15 Uhr

(ab 6. Klasse), Gemeindesaal Maria-Magdalenen-Kirche Reinbek Mitte, Kirchenallee 1

Kantorei: Donnerstag 20:00 – 22:00 Uhr

Gemeindesaal Maria-Magdalenen-Kirche Reinbek Mitte, Kirchenallee 1

Kammerchor: Immer nach Vereinbarung

KIRCHENMUSIK

Sonntag, 15. Dezember 18:00 Uhr

Nathan-Söderblom-Kirche

Weihnachtliches Chorkonzert „Maria“

Werke von Mendelssohn, Monteverdi, Victoria, Grieg, Rachmaninov, Elgar u.v.a.
Junger Chor Reinbek | Leitung + Orgel: Jörg Müller
Eintritt frei – Kollekte erbeten

Sonntag, 22. Dezember 18:00 Uhr

Maria-Magdalenen-Kirche

Johann Sebastian Bach

Weihnachtsoratorium, Kantaten I-III

Sonja Bühler - Sopran | Tiina Zahn - Alt
Joachim Duske - Tenor | Dávid Cizmár - Bass
Barockorchester „Hanse-Barock“
Jugendkantorei Reinbek | Kantorei Reinbek
Leitung: Benedikt Woll

Preiskategorien: 30 €; 25 € (15 € ermäßigt);
20 € (10 € ermäßigt).

Ermäßigung für Schüler und Studierende

Vorverkauf ab 03. - 19. 12. in Reinbek

Fürst-Bismarck-Apotheke, Bahnhofstraße 15

Buchhandlung Erdmann, Bahnhofstraße 10

Sonntag, 25. Dezember 17:00 Uhr

Maria-Magdalenen-Kirche

1. Weihnachtstag: Musikalischer Fest-

Gottesdienst im Kerzenschein

mit vielen vertrauten Weihnachtsliedern zum kräftig Mitsingen. Ein Instrumentalensemble begleitet den Gesang

Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen

Musikalische Leitung: Benedikt Woll

Sonntag, 26. Dezember 11:00 Uhr

Nathan-Söderblom-Kirche

2. Weihnachtstag: Festgottesdienst mit

Kantate: „Das neugeborene Kindelein“ von

Dietrich Buxtehude für Chor, Violinen und

Basso continuo | Kantorei Reinbek,

Barockorchester „Hanse-Barock“

Pastorin Bente Küster

Musikalische Leitung: Benedikt Woll

Sonntag, 29. Dezember, 18:00 Uhr

Maria-Magdalenen-Kirche

Weihnachtl. Orgelmusik im Kerzenschein

Orgel: Benedikt Woll

Eintritt frei – Kollekte erbeten

Montag, 06.01.2025, 19:00 Uhr

Maria-Magdalenen-Kirche

Musikalische Andacht zum Epiphaniastag

Kantorei Reinbek | Leitung: Benedikt Woll

Sonntag, 26.01.2025, 18:00 Uhr

Maria-Magdalenen-Kirche

Abschied vom Weihnachtsbaum

Boris Havkin-Trompete | Jugendkantorei Reinbek

Leitung: Benedikt Woll

Eintritt frei – Kollekte erbeten

www.kirchenmusik-reinbek.de

DIE GOTTESDIENSTE

Dezember 2024, Januar und Februar 2025

01. 12. 18:00 Uhr, Abendgottesdienst «ZwischenZeit»

1. Advent: «Immer wieder geht die Sonne auf»

Musik-Gottesdienst mit dem Sänger und Pianisten
Michael v. Zaleski | Pastorin Bente Küster

08. 12. 11:00 Uhr, 2. Advent, Gottesdienst mit Abendmahl | Pastorin Bente Küster

15. 12. 11:00 Uhr, 3. Advent, Gottesdienst

Pastorin Bente Küster

22. 12. 11:00 Uhr, 4. Advent, Gottesdienst

Pastor i.R. Claus Conradi

24. 12. Heiligabend

14:00 Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Pastorin Bente Küster

15:30 Gottesdienst | Pastorin Bente Küster

17:00 Christvesper Pn. Barbara Schöneberg-Bohl

23:00 Christmette | Propst Holger Beermann

„Junger Chor Reinbek“, Orgel u. Leitung: Jörg Müller

25. 12. 17:00 Uhr, 1. Weihnachtstag

festlicher Gottesdienst in Reinbek-Mitte

26. 12. 11:00 Uhr, 2. Weihnachtstag, Festgottesdienst

Kantate v. D. Buxtehude, Kantorei Reinbek, Hanse-

Barock, Leitung: Benedikt Woll | Pn. Bente Küster

29. 12. 11:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Pastorin Bente Küster

31. 12. 18:00 Uhr, Gottesdienst zum Altjahresabend

Pastorin Regula Rothschuh

05. 01. 18:00 Uhr, Abendgottesdienst «ZwischenZeit»

«Lebenslieder» mit Sänger und Liedermacher

Wolfgang Nicklaus | Pastorin Bente Küster

12. 01. 1. Sonntag nach Epiphania, Gottesdienst mit

Abendmahl | Pastorin Bente Küster

19. 01. 2. Sonntag nach Epiphania, Gottesdienst mit

der Kantorei | Pastorin Bente Küster

26. 01. 3. Sonntag nach Epiphania, Gottesdienst mit

Abendmahl | Pastorin Bente Küster

02. 02. 18:00 Uhr, Abendgottesdienst «ZwischenZeit»

«Mamma mia» der Heartchor aus Barsbüttel

singt Hits von ABBA | Pastorin Marielene Göhring

09. 02. 4. Sonntag vor der Passionszeit, Gottesdienst

Propst i.R. Matthias Petersen

16. 02. Sonntag Septuagesimae, Gottesdienst

Pastorin Bente Küster

23. 02. Sonntag Sexagesimae, Gottesdienst mit

Abendmahl | Pn. Barbara Schöneberg-Bohl

02. 03. 18:00 Uhr, Abendgottesdienst «ZwischenZeit»

«Windstärke 17» Literarischer Gottesdienst zum

Roman von Caroline Wahl | Pastorin Bente Küster

WICHTIGE ADRESSEN

Kirchenbüro

Marina Peters, Berliner Straße 4,
21465 Reinbek, Telefon: 72 26 31 5
buerou@kirche-reinbek-west.de

Bürozeiten:

Di., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Montags ist das Büro geschlossen.

Pastorin Bente Küster

Telefon: 040-73 09 11 65

pastorin.kuester@kirche-reinbek-west.de

Kirchenmusiker Benedikt Woll

Mobil: 0151 41320098

b.woll@kirche-reinbek.de

Hausmeister Alexander Schwarz

Telefon: 0162 / 78 29 70 0

Ev. Kindertagesstätte Kinderschiff

Bogenstraße 16 f,

Tel.: 040- 72 21 658

kitabogenstrasse@t-online.de

Ev. Kindertagesstätte Mühlenredder

Schneewittchenweg 2

Sprechstunden nach Vereinbarung

Telefon: 040-72 21 70 3

ev.kita-muehlenredder@t-online.de

Offene Sprechstunde für Familien-

und Erziehungsfragen

Pastorin i.R. Regula Rothschuh

Telefon: 040-72 21 703

beratung-reinbek-west@mail.de

Ambulanter Hospizdienst Reinbek

Tel.: 040 78 08 98 60 (Mo. 10-12 Uhr)

kontakt@hospizdienst-reinbek.de

Bankverbindung der

Kirchengemeinde Reinbek-West

Evangelische Bank

IBAN: DE87 5206 0410 6006 4460 19

BIC: GENODEF1EK1

Impressum:

HG (ISDPR) Ev.-Luth. KG Reinbek-West

Redaktion: Pastorin Bente Küster,

Dörte Hoffmann, Beate Pfeifle-Paié

Layout / Satz: Pfeifle Grafik-Design

Druck: a&c Druck und Verlag GmbH, HH

PERSÖNLICHES

Getraut wurden:

Susanne und Christian Düwel

Bestattet wurden:

Barbara Cammisar, geb. Siebert, 88 Jahre

Gisela Gillwald, geb. Neubauer, 87 Jahre

Alexander Schäfer, 72 Jahre

Edith Kupstor, 84 Jahre

Edda Kähler, 76 Jahre

Erika Kaufmann, geb. Seekamp, 94 Jahre

Peter Piper, 84 Jahre

Dr. Carsten Langeloh, 82 Jahre

Elke Weichmann, geb. Rave, 85 Jahre

Hans-Werner Liehr, 89 Jahre

Axel Zschuckelt, 84 Jahre

Helga Schmidt, geb. Tuchen, 87 Jahre

Olga Röhl, geb. Lemke, 90 Jahre

AUSBLICKE

«ZwischenZeit» Abendgottesdienst an jedem 1. Sonntag im Monat um **18:00 Uhr**



«Lebenslieder»

Der Reinbeker Sänger und Liedermacher Wolfgang Nicklaus hat Lieder über das Leben, die Liebe und über Verlust geschrieben und seine bewegte Biographie darin verarbeitet. Im Gottesdienst hören wir seine Songs und denken über unsere eigenen Lebenslieder nach.



«Mamma mia»

here we go again... Mit kräftigen Stimmen, glitzernden Outfits und den bekannten Texten von ABBA lädt der **Heartchor** aus Barsbüttel zum Mitsingen, Mittanzen und sich Mitreißen lassen ein. Gemeinsam wollen wir in die wilden 70er aeintauchen, von Herzschmerz und großer Liebe erzählt bekommen und diesen Gottesdienst zu einem gemeinsamen Fest werden lassen.



«Windstärke 17»

Das Buch der jungen Schriftstellerin Caroline Wahl trifft ins Herz und verhandelt Themen, die auch uns in der Kirche immer wieder umtreiben - Schuld und Verzeihen - Ein literarischer Gottesdienst mit herzenswarmer Musik. Mit Pastorin Bente Küster und Team.

Dienstag, 25. März 2025 | 15:00 bis 18:00 Uhr
Gemeindesaal Berliner Str. 4
«Ein Psalm für mich»

Kreativer Nachmittag rund um die Psalmen

Der Psalm 23 ist vielen Menschen vertraut. Bildreich und herzerwärmend wird hier gebetet – und die Worte haben Jahrtausende überdauert. An einem Nachmittag wollen wir uns zusammen mit der Künstlerin **Margret Zehnder-Schmitt** diesem Psalm nähern: Wie kann ich den Psalm für mich spüren und entdecken? Wie kann ich die Bilder zu meinen Bildern werden lassen? An diesem Nachmittag wollen wir selbst zum Pinsel greifen und uns inspirieren lassen. Frau Zehnder-Schmitt wird dazu anleiten und ihre eigene Interpretation des 23. Psalms dazulegen.

Eine Anmeldung macht die Planung leichter:
040-722 63 15 | buero@kirche-reinbek-west.de



Save the Date! **Di 17.12.2024 | 19:00 Uhr**

Save the Date! **So 12.01.2025 | 19:00 Uhr**

Save the Date! **So 09.02.2025 | 19:00 Uhr**

Nathan-Söderblom-Kirche Reinbek
Einlass: 19:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr
Saxophonquartett «Frollein Sax»

„Frollein Sax“ freut sich auch in diesem Jahr auf einen weihnachtlichen Besuch in der Nathan-Söderblom-Kirche. Die vier Saxophonistinnen haben ihr Weihnachtsprogramm erweitert und frisch aufpoliert, zudem werden weitere besinnlich bis beschwingte Klassiker aus Jazz, Pop und Klassik ganz nach „Frollein-Sax-Art“ zu hören sein.

Dabei führen die Frolleins stets mit viel Charme und Witz durch ihr Programm. Mit ihrer Musik, der Sprache, die alle Menschen verbindet, sorgen sie für einen gleichsam unterhaltsamen wie berührenden Abend.

In der Pause wird es einen Getränkeverkauf geben.

Eintritt frei, Spenden sind willkommen!



Cindy Gottlieb, Carmen Sillmann, Kirsten König, Conni Nicklaus
Foto: Pauline Willbrodt

Nathan-Söderblom-Kirche Reinbek
Caio Rodriguez y Su Orquesta
«Homenaje a Carlos Gardel»



Bild: hcg-Press-Gervasio

Carlos Gardel, der legendäre Tangosänger, der mit seiner hellen, geschmeidigen Tenorstimme die ganze Welt für den Argentinischen Tango begeistert hat, kam 1935 bei einem Flugzeugabsturz tragisch ums Leben. Bis heute ist er eine Ikone des Tangos geblieben. Sein Leben eine Legende, seine Art zu Singen großes Vorbild für alle Generationen nach ihm.

Caio Rodriguez, derzeit Europas großer Tangosänger aus Buenos Aires, hat sich nun „Carlitos“ wunderbaren Erfolge wie etwa „Mi Buenos Aires Querido“, „Volver“, „Por Una Cabeza“ und vielen anderen unvergesslichen Titeln angenommen und haucht ihnen neues Leben ein. Und das Unvorstellbare passiert: In Begleitung seines exzellenten Orchesters wird mit „Homenaje A Carlos Gardel“ der Mythos Carlos Gardel wieder lebendig und geht jedem, der Fühlen kann, tief ins Herz.

Nathan-Söderblom-Kirche Reinbek
Elbe-Saiten-Quartett
Gitarrenkonzert «im fluss»

Seit 20 Jahren zählt das ESQ zu den festen Größen der Hamburger Gitarrenszenen. Im neuen Programm reisen sie musikalisch durch die Welt. Werke Hamburger Komponisten sind genauso dabei wie musikalische Perlen aus Finnland und Irland, aber auch aus Kuba, Amerika, Kanada oder Simbabwe.

Einen Kontrapunkt ihres Programms bildet die Barockmusik von Kapsberger und Bach sowie die Musik Eric Saties in einer Neu-Komposition für Gitarrenquartett des Briten Stephen Goss.

Die vier Hamburger MusikerInnen **Annika Steinke-Dieng, Jochen Buschmann, Maximilian Meeder und Thekla Kersken** haben neben ihren vier Gitarren eine finnische Kantele, ein Cello und allerlei Percussion mit an Bord, sodass auch klanglich für Abwechslung gesorgt ist.



Das Elbe-Saiten-Quartett: minimalistisch - folkloristisch - klassisch - jazzig - rhythmisch